

# Inhaltsverzeichnis\*

	Seite
Vorwort .....	V
Grußwort .....	VII

Prof. Dr. Clemens Fuest  
Centre for Business Taxation, University of Oxford

## **Ist Deutschland dem internationalen Steuerwettbewerb gewachsen?**

I. Steuerwettbewerb und privatwirtschaftlicher Wettbewerb ..	1
II. Ziele der Finanzpolitik im Steuerwettbewerb: Steuereinnahmen und andere Erträge, oder: Wo ist die Marge? .....	3
III. Steuerwettbewerb um was? Von Bankkonten und Briefkastenfirmen zu Reichen und Superreichen .....	5
IV. Welche Faktoren bestimmen die Positionierung eines Landes im Steuerwettbewerb? .....	6
V. Finanzpolitische Instrumente, Tricks und Strategien .....	8
VI. Wettbewerbsumfeld Deutschlands: Von sinkenden Steuersätzen und Steueroasen .....	10
VII. Welche steuerpolitischen Strategien verfolgt Deutschland, und ist Deutschland damit dem Steuerwettbewerb gewachsen? .....	16

Prof. Dr. Jürgen Lüdicke (Diskussionsleitung)  
Rechtsanwalt, Steuerberater, International Tax Institute, Universität Hamburg

## **Ist Deutschland dem internationalen Steuerwettbewerb gewachsen?**

- Podiumsdiskussion - .....	19
-----------------------------	----

Prof. Dr. Ekkehart Reimer  
Institut für Finanz- und Steuerrecht, Universität Heidelberg

## **Rechtsschutz durch den EuGH: Setzt die deutsche Verfassung Schranken?**

I. Einleitung .....	31
II. Rechtszüge zum EuGH aus verfassungsrechtlicher Sicht ...	34
III. Materiell-verfassungsrechtliche Grenzen der negativen Integration .....	57
IV. Entscheidungsfolgen .....	71
V. Zusammenfassung .....	82

Prof. Dr. Jürgen Lüdicke (Diskussionsleitung)  
Rechtsanwalt, Steuerberater, International Tax Institute, Universität Hamburg

## **Rechtsschutz durch den EuGH: Setzt die deutsche Verfassung Schranken?**

- Podiumsdiskussion - .....	85
-----------------------------	----

Michael Wichmann  
Regierungsdirektor im Bundesministerium der Finanzen, Berlin

## **Entwicklungstendenzen der Doppelbesteuerungsabkommen - Auswirkungen der neueren Revisionen des OECD-Muster- abkommens -**

I. Einführung: Bedeutung von OECD-Musterabkommen und -kommentar .....	103
II. Internet-Server als „Internet-Blase“ .....	106
III. „Painter-Example“ (Art. 5 Abs. 1 OECD-MA) .....	107
IV. Optionale „Dienstleistungs-Betriebsstätte“ (Art. 5 OECD-MA) .....	109
V. Betriebsstätte durch Subunternehmer? .....	110

	Seite
VI. 1 Vertreter-Betriebsstätte = 2 Steuerpflichtige .....	111
VII. Einführung des „Authorized OECD Approach (AOA)“ .....	112
VIII. Ausweitung von Art. 8 OECD-MA .....	114
IX. Abgrenzung zwischen Art. 7 und Art. 12 OECD-MA .....	114
X. Wirtschaftlicher Arbeitgeberbegriff (Art. 15 Abs. 2 OECD-MA) .....	115
XI. Besteuerung von Pensionszahlungen (Art. 18 OECD-MA) .	115
XII. Vermeidung der Doppelnichtbesteuerung .....	116
XIII. Nichtdiskriminierung .....	116
XIV. Schiedsklausel (Art. 25 Abs. 5 OECD-MA) .....	117
XV. Informationsaustausch (Art. 26 OECD-MA) .....	118
XVI. Real Estate Investment Vehicles (REITs) .....	119
XVII. Collective Investment Vehicles (CIV): Konsultation bis 6.3.2009 .....	120
XVIII. Funktionsverlagerungen: laufende Konsultation bis 19.2.2009 .....	120

Prof. Dr. Jürgen Lüdicke (Diskussionsleitung)  
Rechtsanwalt, Steuerberater, International Tax Institute, Universität Hamburg

## **Entwicklungstendenzen der Doppelbesteuerungsabkommen - Podiumsdiskussion - ..... 121**

Prof. Dr. Johanna Hey  
Institut für Steuerrecht, Universität zu Köln

## **Nationale Missbrauchsvorschriften im Spannungsfeld von DBA- und EU-Recht**

I. Einleitung .....	137
II. Steuermisbrauch in grenzüberschreitenden Sachverhalten	139
III. Vorschriften zur Verhinderung grenzüberschreitenden Gestaltungsmisbrauchs .....	142

	Seite
IV. Konflikte mit dem Recht der Doppelbesteuerungs- abkommen .....	145
V. Konflikte mit dem Europarecht .....	156
VI. Ausblick .....	168
Prof. Dr. Jürgen Lüdicke (Diskussionsleitung)	
Rechtsanwalt, Steuerberater, International Tax Institute, Universität Hamburg	
<b>Nationale Missbrauchsvorschriften im Spannungsfeld von DBA- und EU-Recht</b>	
<b>- Podiumsdiskussion - .....</b>	<b>171</b>
Dr. Arne Schnitger, CPA, LL.M.	
Steuerberater, Berlin	
<b>Aktuelle Entwicklungen bei der beschränkten Steuerpflicht und internationalen Personengesellschaften</b>	
I. Einleitung .....	183
II. Aufgabe der finalen Entnahmetheorie .....	184
III. Abkommensrechtliche Beurteilung von Sondervergütungen .....	190
IV. Neuregelungen zur beschränkten Steuerpflicht .....	199
V. Zusammenfassung .....	209
Prof. Dr. Jürgen Lüdicke (Diskussionsleitung)	
Rechtsanwalt, Steuerberater, International Tax Institute, Universität Hamburg	
<b>Aktuelle Entwicklungen bei der beschränkten Steuerpflicht und internationalen Personengesellschaften</b>	
<b>Podiumsdiskussion .....</b>	<b>211</b>
Stichwortverzeichnis .....	225